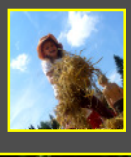
Vorstandsbericht

Landschaftspflegeverband „Mittleres Erzgebirge“ e.V.

17. Mitgliederversammlung
am 03.April 2009

G E Y E R
- Huthaus an der Binge -

Projektarbeit 2008



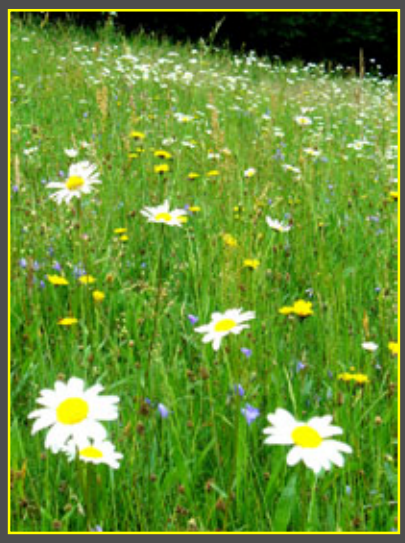
LPV ME in Geyer

LPV ME in Geyer

- Anlage Streuobstwiese an der Waltershöhe
- Jährliche extensive Schnittnutzung Streuobstwiese durch EZV
- Neuanlage Feldhecke Waltershöhe
- Neuanlage Feldhecke östlich Binge
- Rechtliche Absicherung und Ausschilderung Touristischer Reitwege
  im Auftrag der damaligen Wirtschaftsförderung Annaberg GmbH
- Das bedeutet in Geyer:

  landschaftliche Schönheit + Artenvielfalt + Beschäftigung + Einkommen im ländlichen Raum

Wiesenvielfalt im Erzgebirge



Öffentliche Ausschreibung Freihändige Vergabe

Verfahren Öffentliche Ausschreibung

• Keine Förderung

Ende Juli wurden **4,1 kg Ausschreibungsunterlagen** (!) an das SMUL geschickt

•Flächenabgänge von ca.15 ha aufgrund förderrechtlich notwendiger Anpassungen

•**Gesamtfläche 156 ha**

•**Preisbezogene Zuschlagserteilung** – „unangemessene Angebote werden nicht berücksichtigt“ – **Risiko**

Verfahren Freihändiger Vergabe

Diese Option war zum Zeitpunkt der öffentlichen Ausschreibung nicht bekannt

Für alle in öffentlicher Ausschreibung nicht finanzierte Flächen in **NATURA 2000 - bezogene Vergabe**

Bürokratie in Sachsen
4,1 kg Papier

Wiesenvielfalt im Erzgebirge

•Bis dahin nicht berücksichtigte Flächen gingen leer aus

•Beispiele aus Sicht des SMUL fachlich nicht anerkannter Flächen (!):

- •FND „Wolfner – Mühl – Wiesen“
- •FND „Erbisbächelwiesen“ mit Vorkommen vom Aussterben bedrohter Pflanzenarten

- •Siegerwiese Bergwiesenwettbewerb 2003 in Mildenau

Wiesenvielfalt im Erzgebirge

•25.08.08 47,25 % Fläche und 63,24 % Angebotssumme im Zuschlag der öffentlichen Ausschreibung berücksichtigt.

•Freihändige Vergabe 34,07% der Fläche und 22,66 % der Angebotssumme berücksichtigt.

•Gesamtergebnis:
- **•Fläche 81,32 % = 134 ha**
- **•Angebotssumme 85,90%**

•Netto fehlten ca. 40.000 € für Pflegearbeiten auf ca. 22 ha nicht berücksichtigter Fläche

Flächenabgleich

Feldblöcke statt Flurstücke = Bewirtschaftungseinheiten statt Liegenschaften

maßgeblich: was ist vor Ort tatsächlich nutzbar und anhand von Luftbildern sichtbar?

Vom damaligen Amt für Landwirtschaft 2005 gebildete Feldblöcke fortlaufend überarbeitet

Kleinteilige Biotoppflegeflächen z. T. nicht bzw. unvollständig erfasst

Einflussmöglichkeiten LPV ME: Feldblockbildung bzw. -korrektur veranlassen

Beispiele:
- **Korrigierter Feldblock**
- **Neu gebildeter Feldblock**

Heckenpflege und –neuanlage Planung und Ausführung 2008

LPV ME keine Maßnahmen beantragt

weil:

Keine geklärten Verfahrensbestimmungen

Beispiel Nordwestsachsen:

12 Anträge – im Vorfeld erforderliche Planungsleistungen als vorzeitiger Beginn eingestuft und nicht gefördert

(Stand: 28. Monat Förderperiode)

Instandhaltung Schutzpflanzungen

Regelmäßige Pflege an 20 Standorten

Ersatzpflanzung, Regulierung Wildverbissschäden, Reparatur Wildschutzzäune, Entkrautung, Abbau alter Zäune, Erneuerung Verbissschutz an Hochstämmen

Erhaltung Wanderangebote

seit 13 Jahren vom LPV ME bewirtschaftet

Finanzielle Unterstützung Naturpark Erzgebirge/Vogtland 1.800 € Neuanfertigung der 2007 digitalisierten Tafeln

Vorteile:

Wanderangebot jetzt ganzjährig

Auf- und Abbau
= Unterhaltungskosten gesenkt

Neue Perspektiven...

- Radwegekonzeption Erzgebirge
- Projektpartner „Grünes Netzwerk Erzgebirge“
- Naturschutzberatung
- Planung und Umsetzung von Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen

Mitgliederrundbriefe

- **Informationen** **Aktivitäten** **Hintergründe** **Meinungen**
- Versand an 200 Partner in Sachsen: Mitglieder, Behörden, Politiker, Verbände
- **Beteiligung erwünscht**

12 Jahre Naturmärkte

2009 – leider keine Naturmärkte!

Ausblick 2009

Arbeitsumfeld für LPV ME

- Vollzug Kreisgebietsreform
- Verwaltungs- und Funktionalreform
- Förderrichtlinie NE notifiziert
- Förderlöcher:
  - 2007 (Übergangslösung mit Einschränkungen)
  - 2008
  - 2009 ??

Ausblick 2009

Höchste Priorität: Sicherung Biotoppflege zwischen 2009 - 13

"herantasten" Heckenneuanlage und – pflege unter neuen Bedingungen

Erstellung der Radwegekonzeption

Beginn "Grünes Netzwerk Erzgebirge"

Bergwiesenfest 28.06.2009

Wir bedanken uns…

… bei unseren Mitgliedern, Vertragspartnern, allen Eigentümern und Bewirtschaftern, Bürgermeistern, Landrat a. D. Jürgen Förster, den ehrenamtlichen Vorstandsmitgliedern und Rechnungsprüferinnen!

Herzlichen Dank
für die sehr gute Zusammenarbeit!

Landschaftspflegeverband Mittleres Erzgebirge e.V.